

# Vertragsnaturschutz



© Alexander Wietzke (MEKUN)

## Kurzbeschreibung der Maßnahme

Die Maßnahme fördert die nachhaltige Landwirtschaft und dient damit insbesondere der Erhaltung und Steigerung der biologischen Vielfalt in den Agrar- und Naturlandschaften Schleswig-Holsteins.

Die ausführliche Maßnahmenbeschreibung erhalten Sie ab Punkt EL 0101 und EL 0105 des [GAP-Strategieplans](#).

## Gefördert werden

Ökologische Leistungen auf landwirtschaftlichen Flächen, die auf freiwilliger Basis in Form von Bewirtschaftungsverpflichtungen eingegangen werden, die über die Anforderungen der Konditionalität und das Ordnungsrecht hinausgehen.

## Begünstigte

Natürliche oder juristische Personen oder Vereinigungen / Zusammenschlüsse natürlicher oder juristischer Personen unabhängig von der Rechtsform, die eine landwirtschaftliche Tätigkeit ausüben und andere Begünstigte, die auf freiwilliger Basis Bewirtschaftungsverpflichtungen eingehen.

## Art der Unterstützung

Die Unterstützung wird als flächenbezogene Zahlung je Hektar Vertragsfläche gewährt und gelangt im fünfjährigen Verpflichtungszeitraum als jährlicher Zuschuss zur Auszahlung. Der Verpflichtungszeitraum beträgt fünf Jahre; er kann bis zum Ende der Förderperiode um jeweils ein Jahr verlängert werden.

## Höhe der Förderung

| Umsetzungs-instrument                                  | Bewirtschaftungsauflagen   | Ausgleichszahlung pro Hektar und Jahr   | Bemerkungen   |
|--|--|---|---|
| <b>Vertragsnatur-schutz (VNS)</b>                      | (i. d. R.) Verzicht auf Düngung u. Pflanzenschutz; verringerte Besatzdichte; spätere Mahd;<br><br>freiwillige oder obligatorische Biotopgestaltungsmaßnahmen (BGM) | 50 bis 1.000 € (konv. Betriebe);<br><br>Ökobetriebe: bei VNS-Verbot der mineral. Düngung Kürzung VNS-Zahlung um 170/180 € (bei freiwilligen BGM: zusätzl. 40 € je 1 % Vertragsfläche) | Verträge mit 5-jähriger Laufzeit;<br><br>Beantragung und Vertragsabschluss über Landgesellschaft (LGSH)<br><br>Antragsfristen: 01.07.; Hinweis: obligatorische SAT-Abgabe beim LLnL (Frist: 15.05.) beachten. |
| <u>Weidegang FP 6600</u><br>EL-0105-02-a               | Mit Bodenbearbeitungs-sperrfrist<br>Ohne Bodenbearbeitungs-sperrfrist  | 120 €<br><br>90 €   | freiwillige BGM   |
| <u>Weide-wirtschaft FP 6601</u><br>EL-0105-01-b        | Standweide (max. 3 Tiere/ha);<br><br>Mahd ab 21.06.<br><br>Winterweide (maximal 1,5 Tiere/ha)  | 400 €<br><br>380 €<br><br>+ Zuschlag in Gänse-rastkullisse 100 €  | freiwillige BGM   |
| <u>Weide-wirtschaft Moor FP 6602</u><br>EL-0101-02-b   | Standweide (max. 4 Tiere/ha);<br>Mahd ab 21.06.; [wahlweise organ. Düngung zulässig]   | 420 € / [320 €];<br>400 € / [300 €]   | freiwillige BGM   |
| <u>Weide-wirtschaft Marsch FP 6603</u><br>EL-0105-01-b | Standweide (max. 4 Tiere/ha);<br>Mahd ab 21.06.; [wahlweise organ. Düngung zulässig]   | 500 € / [400 €];<br>480 € / [380 €]<br><br>+ Zuschlag in Gänserastku-lisse 100 €  | obligat. BGM (Vernäs-sungsmaßnahmen)  |

| Umsetzungs-instrument   | Bewirtschaftungsauflagen   | Ausgleichszahlung pro Hektar und Jahr   | Bemerkungen  |
|---|--|---|--|
| <u>Weide-land-schaft Marsch</u><br>FP 6604<br>EL-0105-01-b    | <p><i>Grüne Flächen:</i> ohne Vorgabe von Tierzahl o. Mahdtermin, [wahlweise kein Schleppen etc. 01.04.-20.06.];</p> <p><i>Gelbe Flächen:</i> max. 4 Tiere/ha; Mahd ab 21.06., organ. Düngung zulässig;</p> <p><i>Rote Flächen:</i> Standweide (max. 4 Tiere/ha)</p> | 130 € / [160 €]<br><br>480 €<br><br>890 €<br><br>+ Zuschlag in Gänserastkategorie 100 € | Einbeziehung des gesamten einzelbetriebl. Grünlandes; mindest. 10 % Rote Flächen; obligat. BGM (Grabenanstau; auf Roten Flächen Vernässungsmaßnahmen auf der Fläche) |
| <u>Grün-landwirt-schaft Moor</u><br>FP 6605<br>EL-0101-02-b   | <p>Grüne Flächen: ohne Vorgabe von Tierzahl o. Mahd; Verzicht auf Schnittnutzung</p> <p>Gelbe Flächen: Mahd ab 21.06.</p> <p>Standweide (max. 4 Tiere/ha)</p> <p>Rote Flächen</p>  | 50 €<br><br>150 €<br><br>350 €<br>370 €   |  |
|   | Temporärer Wassereinstau; mit oder ohne Tierzahlbegrenzung, Mahd ab 21.06.   | 770 €<br>790 €<br><br>+ Zuschlag in Gänserastkategorie 100 €                            |  |
| <u>Kleinteiligkeit im Ackerbau</u><br>FP 6608<br>EL-0105-03-b | 3 verschiedene Hauptfruchtarten, davon mindestens eine Leguminose als Hauptfrucht; Verkleinerung der Schläge (mindestens 1 Hektar – höchstens 5 Hektar); Brach-/Blühflächen (mindestens 5 % der Gesamtfläche)  | 260 €   | Nur für Ökobetriebe, mindestens 8 Hektar als Bewirtschaftungseinheit   |
| <u>Ackerlebens-räume</u><br>FP 6609<br>EL-0105-03-c           | Nur für mineralisches Ackerland, Begrünung nach Bodenbearbeitung und ggf. Aussaat in der Regel im Frühjahr, keine Düngung etc.<br>- Selbstbegrünung<br>- gezielte Begrünung  | 840 €<br><br>880 €<br>1.000 €   |  |

## **Rechtsgrundlagen**

Artikel 70 der Verordnung (EU) [Nr. 2021/2115](#)

## **Auswahlverfahren**

entfällt

## **Stichtage und Budgets**

entfällt

## **Antragstellung**

Die Antragstellung kann bis zum 01.07. eines Jahres für einen Vertragsabschluss des Folgejahres über <https://elsa.schleswig-holstein.de> erfolgen. Nach dem erfolgreichen Login ist im Programm Profil Inet auf der Übersichtsseite die Kachel „Vertragsnaturschutz (VNS)“ auszuwählen, um auf die Startseite des VNS-Antrages zu gelangen.

Die Landgesellschaft Schleswig-Holstein mbH, Fabrikstraße 6, 24103 Kiel, führt das Programm Vertragsnaturschutz im Auftrage des Landes Schleswig-Holstein durch.

## **Ansprechpartner**

Dr. Alexander Wietzke  
Tel. 0431 988-7335  
[alexander.wietzke@mekun.landsh.de](mailto:alexander.wietzke@mekun.landsh.de)

## **Weitere Downloads/Links**

[schleswig-holstein.de](https://schleswig-holstein.de) - [Vertragsnaturschutz](#)